

**Vorlage Nr.** TABV/143/2021  
**Bearbeitet von:** Litzow, Klaus  
**Aktenzeichen:**  
**Kostenträger/Kostenstelle:** 52100000



Vorlage für: Technischer Ausschuss 06.07.2021  
TOP 2.6

**Betreff:**

**Bauantrag - Neubau einer Gewerbehalle mit Lagerhalle und Büro, Dieselstraße 8 in Malsch**  
**- Beratung und Beschlussfassung**

**Beschlussantrag:**

Beschlussfassung nach Beratung

| Beratungsfolge        | Status     | Sitzungstermin | Zuständigkeit |
|-----------------------|------------|----------------|---------------|
| Technischer Ausschuss | öffentlich | 06.07.2021     | Entscheidung  |

**Beteiligung des Ortschaftsrates:**

- ist erfolgt Datum der Sitzung  
 nicht erforderlich

**Finanzielle Auswirkungen:**

- keine Auswirkungen auf den Haushalt  
 einmalige Anschaffungs- und Herstellungskosten i.H.v. \_\_\_\_\_ Euro  
 kein Folgeertrag  Folgeertrag geschätzt pro Jahr i.H.v. \_\_\_\_\_ Euro  
 kein Folgeaufwand  Folgeaufwand geschätzt pro Jahr i.H.v. \_\_\_\_\_ Euro  
 Aufwand im Haushaltsplan enthalten unter  
 Ertrag im Haushaltsplan enthalten unter  
 Stelle im Stellenplan enthalten

**Bei über- und außerplanmäßige Ausgaben:**

angedachte Finanzierung der Maßnahmen über

- Einsparungen bei  
 Mehrertrag bei  
 kein Deckungsvorschlag des Fachamtes

*Hinweis: sofern kein Deckungsvorschlag aufgeführt ist, muss die Deckung über allgemeine Steuermittel oder allgemein vorhandene liquide Mittel erfolgen.*

### **Sachverhalt/Begründung:**

|                                      |            |
|--------------------------------------|------------|
| Gemarkung:                           | Malsch     |
| 13289/2                              | 22675      |
| Rechtsgrundlage:                     | § 30 BauGB |
| <a href="#">Link zu Google Maps®</a> |            |

Die bestehende Betriebsstätte Dieselstraße 6 soll erweitert werden. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Industriegebiet I+II“. Auf dieser Teilfläche ist eine Baumassenzahl von 2,4 festgesetzt. Das Vorhaben in dieser Form kommt auf eine Baumassenzahl von 3,1, weshalb eine Befreiung beantragt wird.

Die nach Westen angrenzenden Gebiete weisen Baumassenzahlen von 3,2 bzw. 3,3 auf. Das komplette Gebiet verdichtet sich geplant von Osten nach Westen. Diese Planung ist mittlerweile 25 Jahre alt und gegebenenfalls sollte die Gemeinde Malsch als Träger der Planungshoheit auf den inzwischen deutlich gestiegenen Flächenbedarf reagieren.

Der Technische Ausschuss möge darüber beraten, ob eine Verdichtung bereits an dieser Stelle (Mitte des B-Plan-Gebietes) denkbar ist.

### **Anlagen:**

Abstandsflächenplan

Ansichten N + S

Ansichten O + W

Freiflächenplan

Schnitte

Zeichnerischer Teil- B-Plan